

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-10599/21-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät III, Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die zunächst auf 3 Jahre befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Bearbeitung von wissenschaftlichen Fragestellungen zur Biofunktionalität von sekundären Pflanzenstoffen sowohl in Zellkultursystemen als auch im Modellorganismus *C. elegans*
- Mitwirkung bei Vorbereitung, Recherche, Mitwirkung bei der Beantragung und Koordination von Forschungsprojekten, Vortragspräsentationen und Veröffentlichungen
- Mitwirkung an der Lehre der Professur für Biofunktionalität sekundärer Pflanzenstoffe, Durchführung von entsprechenden Seminaren und Betreuung von Laborpraktika, Mitbetreuung von Bachelor- und Masterarbeiten
- Mitarbeit bei der akademischen Selbstverwaltung, v.a. Mitwirkung bei der Ausrichtung und Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen (Tagungen)
- Organisatorische Mitbetreuung, Wartung, Pflege, Erneuerung und Weiterentwicklung von Geräten und Methoden zur Untersuchung der Biofunktionalität von sekundären Pflanzenstoffen
- Übernahme von Kontrolltätigkeiten zur Einhaltung des Gesundheits-, Arbeits- und Brandschutzes in den zugeordneten Laborbereichen

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Ernährungswissenschaften, Lebensmittelchemie, Biologie, Biochemie, Toxikologie (oder vergleichbares Studium) mit Promotion. Bereitschaft zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation
- Erfahrungen in molekularbiologischen und biochemischen Arbeitstechniken sind erforderlich, insbesondere werden praktische Kenntnisse im Umgang mit dem Modellorganismus *Caenorhabditis elegans* vorausgesetzt.
- Vorarbeiten zu molekularen Wirkmechanismen von sekundären Pflanzenstoffen sind von Vorteil.
- Die grundsätzliche Bereitschaft zur Durchführung tierexperimenteller Arbeiten sowie ein hohes Maß an Motivation und Engagement werden vorausgesetzt.
- Erfahrungen in der Erhebung und statistischen Auswertung von wissenschaftlichen Daten erwünscht
- Kenntnisse in der Nutzung von Microsoft Word, Excel, PowerPoint (oder vergleichbaren Programmen) sowie statistischer Auswerteprogramme (z. B. Graphpad Prism) werden vorausgesetzt.
- Erfahrungen in der Lehre (Seminare/Praktika) im Hochschul-/Universitätsbereich erwünscht
- Sprachkenntnisse in Englisch (Wort und Schrift) erforderlich

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht



an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Wim Wätjen, Tel.: 0345 55-22380, E-Mail: wim.waetjen@landw.uni-halle.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-10599/21-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 25.09.2021 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät III, Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften, Herrn Prof. Dr. Wim Wätjen, 06099 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht (wim.waetjen@landw.uni-halle.de).